

Kirche in 1Live | 30.04.2026 floatend Uhr | Daniel Schneider

Der Türöffner

Er war der wichtigste Mensch in der ganzen Schule – ohne ihn lief nichts:

"Herr Weber, das Klo bei den Jungs ist verstopft."

"Herr Weber, der Beamer funktioniert nicht."

"Herr Weber, können Sie den Fahrradkeller aufschließen? Biiiiiiiitte!"

Herr Weber war der Hausmeister. Und Herr Weber kam, wenn man ihn rief. Und er reparierte. Und er schloss auf. Er hatte immer ein Schlüsselbund mit sehr vielen Schlüsseln dabei. Selbst die Direktorin hatte nicht so viele Schlüssel wie Herr Weber.

Das wirklich Besondere an Herrn Weber war aber, dass man ihn immer ansprechen konnte. Wenn man ein Anliegen hatte, dann fühlte man sich nie wie ein so ein Bittsteller, sondern Herr Weber war jedem gegenüber respektvoll und hilfsbereit. Ein Traumhausmeister! Ein wahrer Türöffner.

Ich glaube ja, dass jede und jeder von uns so ein Schlüsselbund mitbekommen hat. Mit Schlüsseln, die auf ganz unterschiedliche Arten Türen öffnen. Indem wir einfach mit anpacken. So ganz praktisch. Und wenn die handwerklichen Fähigkeiten nicht so ausgeprägt sind, wie bei Herrn Weber, dann geht Türen öffnen auch ganz anders. Zum Beispiel mit Worten: Du bist hier richtig! Wie schön, dass Du da bist! Das hast du echt gut gemacht!

Wenn wir uns gegenseitig ehrlich gemeinte, mutmachende und wertschätzende Worte mitgeben. Immer und immer wieder – dann gehen Herzenstüren auf.

Sprecher: Jan Primke

Redaktion: Landespfarrerin Julia-Rebecca Riedel